

## Leistungsmerkmale

- Melderserie vorzugsweise für Fremdzentralen
- Melderserie an alle Esser BMZ anschließbar
- alle Melder ohne Einschaltkontrolle
- äußeres Serienkennzeichen: weiße Symbolplatte für Rauchmelder, grüne Symbolplatte mit weißem Zeichen für Thermomelder
- bis zu 30 Melder pro Meldergruppe anschließbar
- Nennspannung 9 V DC
- geringe Ruhestromaufnahme
- Melderalarmstrom programmierbar zur Anpassung an Fremdzentralen
- großer Betriebsspannungsbereich
- Melderaufbau in SMD-Technik
- alle Melder können auf gemeinsamer Primärleitung kombiniert werden
- Standardmeldersockel 781590, Meldersockel 781588 mit Relaisausgang (30 V / 1 A) oder 781592 mit Optokopplerausgang (30 V / 0,4 A) für alle Melder dieser Serie 9000 einsetzbar
- Vereinfachung der Montage
- Montageplatte für einfache Schnappbefestigung
- Meldersockel mit Sockeladapter 781498 bis IP 43
- nachrüstbare Melderentnahmesicherung
- Melderpfücker bis max. 9 m Melderhöhe
- Verpolungssicher

Automatische Grenzwertmelder mit hoher Zuverlässigkeit für Objekte mit kleinerer und mittlerer Wertkonzentration.

Der Alarmstrom der Melder kann für Meldergruppenspannungen von 12 V auf Werte bis zu 50 mA durch einen in den Meldersockel zwischen den Klemmen 4 und 5 einzubauenden Widerstand von 1 kOhm bis 62 Ohm eingestellt werden. Der Widerstandswert wird nach folgender Formel berechnet:  $R = 2,4 V / (I_{\text{Alarm}} - 9,4 \text{ mA})$

## Technische Daten

Betriebsspannung	8 V bis 28 V DC
Nennspannung UN	9 V DC
Alarmstrom bei UN	typ. 9 mA bei 9 V DC
Anzeige	rote LED / Lichtleitstab
Lagertemperatur	-25°C bis +75°C
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 90 g
Maße	ø = 90 mm, H = 61 mm, H = 72 mm inkl. Sockel
Schutzart	IP 40, IP 43 mit Sockeladapter 781498



Der Meldersockel ist nicht im Lieferumfang der Melder enthalten.

761162



Thermomaximalmelder



VdS -Anerkennung G 294003

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur Erkennung von Bränden bei stark schwankender Umgebungstemperatur. Grenzwertmelder ohne Einschaltkontrolle, mit Alarmspeicher und Alarmanzeige.

## Technische Daten

Ruhestrom	ca. 12 µA bei 9 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Ansprechtemperatur	58°C ± 4°C (bei 1°C / min)
Überwachungsfläche	max. 30 m²
Überwachungshöhe	max. 7,5 m
Melderspezifikation	EN 54-5 A1

761262



Thermodifferentialmelder



VdS -Anerkennung G 29126

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur Erkennung von Bränden mit schnellem Temperaturanstieg und intergrierter Maximalwertauslösung für Erkennung von Bränden mit langsamem Temperaturanstieg. Grenzwertmelder ohne Einschaltkontrolle, mit Alarmspeicher und Alarmanzeige.

## Technische Daten

Ruhestrom	ca. 12 µA bei 9 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Ansprechtemperatur	54°C bis +62°C bei Anstieg 1°C/Min. 45°C bis +64°C bei 5°C/Min 32°C bis +72°C bei 30°C/Min
Überwachungsfläche	max. 30 m²
Überwachungshöhe	max. 7,5 m
Melderspezifikation	EN 54-5 A1

761362



Optischer Rauchmelder



VdS -Anerkennung G 29226

Streulicht-Rauchmelder zur Früherkennung von Bränden, mit heller Brandrauchentwicklung. Grenzwertmelder ohne Einschaltkontrolle, mit Alarmspeicher und Alarmanzeige.

### Technische Daten

Ruhestrom	ca. 20 $\mu$ A, bei 9 V DC pulsend ca. 40 $\mu$ A, bei min. 12 V DC pulsend
Anwendungstemperatur	-20°C bis +72°C
Überwachungsfläche	max. 110 m <sup>2</sup>
Überwachungshöhe	max. 12 m
Melderspezifikation	EN 54 - 7

Automatischer Prozeßanalogbrandmelder (PAM) mit höchster Zuverlässigkeit für Objekte mit mittlerer bis höchster Wertkonzentration.

## Leistungsmerkmale der Melderserie IQ8Quad:

### Systemnutzen

- optimal abgestimmt auf das System 8000 und IQ8Control
- mit Multisensordetektoren für die Erkennung aller Brände selbst unter schwierigsten Betriebsbedingungen
- alle Melder sind mit einem Leitungstrenner ausgestattet

### Frei wählbare Installation

- Netzwerkverdrahtung in Ring-/ Stickleitungskombination
- mit maximaler Melderanzahl bis zu 2000 m Kabellänge mit Brandmeldekabel I-Y (St) n x 2 x 0,8 mm
- bis zu 127 Melder je Netzwerk
- bis zu 127 Meldergruppen je Netzwerk
- freie Verdrahtung von Anzeige und Steuerelementen mit softwaremäßiger Funktionszuordnung
- bis zu 32 Melder pro Gruppe

### Unterstützung bei der Inbetriebnahme

- wahlweise automatische oder interaktive Melderadressvergabe
- feste Adresszuordnung zum Melderort auch nach Melderaustausch oder Erweiterung
- zentrale Lokalisierung von Drahtbruch und Kurzschluß im Melderleitungsnetz
- Melder-LED für Alarmanzeige und als Identifikationsanzeige im Service
- Anpassung an wechselnde Betriebszustände
- separate grüne Betriebs-LED
- Einzelabschaltung eines Melders, einer Gruppe oder eines Meldebereiches
- Einzelabschaltung eines oder mehrerer Meldersensoren innerhalb eines Multisensormelders, manuell oder tageszeitabhängig schaltbar

### Automatische Anpassung an variierende Umwelteinflüsse

- Kompensation der Änderung von Luftdruck, Feuchte, Gaskonzentration nach dem Doppelkammerprinzip
- elektronische Kompensation von Langzeiteinflüssen bei Verschmutzung oder Alterung

### Zuverlässige Detektion

- gleichmäßige Ansprechempfindlichkeit des Melders bei allen unterschiedlichen Brandarten bei den Multisensormeldern
- großer Abstand zwischen Signal- und Störungsgrößen durch spezielles Sensor- und Elektronikdesign zur Unterdrückung elektromagnetischer Einflüsse

### Zuverlässige Täuschungsalarmsunterdrückung

- hohe Täuschungsalarmsicherheit durch zeitliche Auswertung unterschiedlicher Sensorkriterien
- Ausgrenzung nicht brandtypischer Signalverläufe durch spezielle Filteralgorithmen
- automatische Selbstüberwachung der Melderelektronik
- Aufrechterhaltung der Leitungsüberwachung im Kurzschlußfall durch Abtrennen eines Leitungssegmentes
- automatische Selbstüberwachung der Sensoren auf Funktion und Zustand

### Erhöhte Betriebssicherheit

- Kurzschluß- und Unterbrechungstoleranz durch beidseitige Überwachung der Ringleitung
- Alarmentscheidung vor Ort und Weiterleitung der Alarme auch bei Ausfall sogenannter konzentrierter Verarbeitungsknoten
- fail-safe-Schaltung bei Ausfall der Kommunikation

### Wartung

- automatische Wartungsanforderung
- Kennzeichnung der Thermomelder durch einen schwarzen Ring auf dem Lichtleiteller
- Kennzeichnung des Multisensor-Gasmelders durch einen goldenen Ring auf dem Lichtleiteller
- Betriebsstundenzähler in jedem Melder
- Alarmzähler in jedem Melder
- Störungszähler in jedem Melder
- automatische Leitungsnetzüberprüfung
- vollständige Zustandserkennung über die Zentrale möglich
- mit Standard-Service-PC und über Melderinterface Betriebsdatenabfrage aller Melder eines Netzwerkes auch ohne angeschlossene Zentrale

### Reichhaltiges Zubehör

- Standardsockel und Relaissockel
- Sockeladapter für Deckeneinbau
- Staubschutzkappen optional für Brandmelder und Meldersockel
- Bausatz für abgehängte Montage



Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Klemmen, z.B. Typ 243-204 (Ø 0,5 mm - 1mm) oder 273/104 (0,75 mm<sup>2</sup> - 2,5 mm<sup>2</sup>) in den Meldersockel integriert werden.

Brandmelder ausschließlich mit der Zentralensoftware ab V2.42R006 und der Programmiersoftware tools 8000 ab V1.05 in Betrieb nehmen, prüfen bzw. warten!



Der Meldersockel ist nicht im Lieferumfang der Melder enthalten.

**Ohne integrierten Alarmgeber**

### Technische Daten

Nennspannung	19 V DC
Alarmstrom mit Kommunikation	9 mA, gepulst
Alarmstrom ohne Kommunikation	ca. 18 mA
Lagertemperatur	-25°C bis +75°C
relative Luftfeuchtigkeit	max. 95 % Feuchte (ohne Betauung)
Schutzart	IP43
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g
Maße	Ø = 117 mm, H = 49 mm (inkl. Sockel 62 mm)

802171



**Thermomaximalmelder IQ8Quad**



**VdS -Anerkennung G 204058**

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur sicheren Erkennung von Bränden mit Wärmeentwicklung. Prozeßanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige, Softadressierung und separate Betriebsanzeige. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

### Technische Daten

Betriebsspannung	8 V DC bis 42 V DC
Ruhestrom	ca. 40 µA bei 19 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Ansprechtemperatur	+54 °C bis +65 °C (bei 1°C/min)
Überwachungshöhe	max. 7,5 m
Überwachungsfläche	max. 30 m²
Melderspezifikation	EN 54-5 A1S

802271



**Thermodifferentialmelder IQ8Quad**



**VdS -Anerkennung G 204059**

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur sicheren Erkennung von Bränden mit schnellem Temperaturanstieg und integrierte Maximalwertauslösung zur Erkennung von Bränden mit langsamen Temperaturanstiegen. Prozeßanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige, Softadressierung und separater Betriebsanzeige. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

### Technische Daten

Betriebsspannung	8 V DC bis 42 V DC
Ruhestrom	ca. 40 µA bei 19 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Ansprechtemperatur	54°C bis +65°C bei Anstieg 1°C/Min.
Überwachungshöhe	max. 7,5 m
Überwachungsfläche	max. 30 m²
Melderspezifikation	EN 54-5 A1

802371



Optischer Rauchmelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung G 204060

Streulicht-Rauchmelder zur sicheren Früherkennung von Bränden. Prozeßanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige, Softadressierung und separater Betriebsanzeige. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

**Technische Daten**

Betriebsspannung	8 V DC bis 42 V DC
Ruhestrom	ca. 50 µA bei 19 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +72°C
Überwachungshöhe	max. 12 m
Überwachungsfläche	max. 110 m <sup>2</sup>
Melderspezifikation	EN 54-7

NEU

802375



OTblue Multisensor Melder IQ8Quad



VdS -Anerkennung G205071

Multisensormelder mit integriertem optischen Rauchmelder und Thermomelder. Die optische Meßkammer ist mit einer neuartigen Sensorik ausgestattet, welche die Detektion von offenen Bränden, Schwelbränden und Bränden mit hohen Wärmeentwicklung erlaubt. Durch diese Detektionseigenschaften, insbesondere bei offenen Bränden, wird der klassische Ionisationsmelder ersetzt. Hierdurch ist der Melder auch in der Lage die in der EN 54-9 beschriebenen Testfeuer TF1 und TF6 zu erkennen.

Der OT-blue Multisensor ist ein Prozeßanalogmelder mit zeitlicher Signalanalyse, gewichteter Verknüpfung der Sensordaten, dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, automatischer Umwelthanpassung, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige und Softadressierung.

Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

**Technische Daten**

Betriebsspannung	9 V DC bis 42 V DC
Ruhestrom	ca. 50 µA bei 19 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Ansprechtemperatur	54 °C bis +65 °C (bei 1°C/min)
Überwachungshöhe	max. 12 m
Überwachungsfläche	max. 110 m <sup>2</sup>
Melderspezifikation	EN 54-7/5 A2, CEA 4021

802373



OT Multisensor Melder IQ8Quad



VdS -Anerkennung G 205070

Multisensormelder mit integriertem Optischen Rauchmelder und Thermomelder, mit zeitlicher Signalanalyse und gewichteter Verknüpfung der Daten beider Melderfunktionen zur Erkennung von Schwelbränden und Bränden mit hoher Wärmeentwicklung. Prozeßanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, automatischer Umwelthanpassung, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige und Softadressierung.

**Technische Daten**

Betriebsspannung	9 V DC bis 42 V DC
Ruhestrom	ca. 50 µA bei 19 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Ansprechtemperatur	54 °C bis +65 °C (bei 1°C/min)
Überwachungshöhe	max. 12 m
Überwachungsfläche	max. 110 m <sup>2</sup>
Melderspezifikation	EN 54-7/5 A2, CEA 4021

802374



O<sup>2</sup>T Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung G 204061

Multisensormelder mit zwei integrierten optischen Rauchsensoren mit unterschiedlichen Streulichtwinkeln sowie zusätzlicher Thermomeldersensorauswertung zur Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden mit gleichmäßigem Ansprechverhalten. Vergleich der Rauchsensordaten zur Rauchklassifizierung und Reduzierung von Täuschungsalarmen, wie z.B. durch Wasserdampf oder Staub.

Durch die hervorragende Detektionseigenschaften ist der Melder außerdem in der Lage, die in der EN 54-9 beschriebenen Testfeuer TF1 und TF6 zu erkennen. Der O<sup>2</sup>T Multisensormelder ist auch für höhere Anwendungstemperatur bis 65 °C geeignet.

Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

**Technische Daten**

Betriebsspannung	8 V DC bis 42 V DC
Ruhestrom	ca. 60 µA bei 19 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +65°C
Ansprechtemperatur	79 °C bis +88 °C (bei 1 °C/min)
Überwachungshöhe	max. 12 m
Überwachungsfläche	max. 110 m <sup>2</sup>
Melderspezifikation	EN 54-7/5 B, CEA 4021

802473



OTG Multisensormelder (CO) IQ8Quad



VdS -Anerkennung G 205072

Multisensormelder mit integriertem optischen Rauchmelder, Thermosensor sowie einem integrierten Sensor zur Detektion von Kohlenmonoxid zur präventiven Erkennung eines Brandes. Frühzeitige Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden durch die kombinierte Auswertung von Streulicht, Temperatur und Gas. Alarmauslösung bei einer für Menschen lebensbedrohlichen Konzentration von dem geruchlosen Gas Kohlenmonoxid (CO).

Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

**Technische Daten**

Betriebsspannung	8 V DC bis 42 V DC
Ruhestrom	ca. 65 µA bei 19 V DC
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Ansprechtemperatur	54°C bis +65°C (bei 1°C/min)
Überwachungshöhe	max. 12 m
Überwachungsfläche	max. 110 m <sup>2</sup>
Melderspezifikation	EN 54-7/5 A2, CEA 4021

## Mit integrierten Alarmgebern

### Leistungsmerkmale

#### Detektion

- Das bewährte O<sup>2</sup>T Multisensorprinzip für gleichmäßiges Ansprechverhalten bei höchster Täuschungsalarm-Sicherheit.

#### Blitzleuchte

- Keine externe Spannungsversorgung erforderlich
- Keine zusätzliche Kurzadresse
- Automatische Alarmgebersynchronisation von mehreren IQ8Quad
- Hohe Blitzenergie

#### Warntongeber

- Keine externe Spannungsversorgung erforderlich
- Keine zusätzliche Kurzadresse
- Automatische Alarmgeber Synchronisation von mehreren IQ8Quad
- Schallpegel bis 92 dB(A) bei 1m
- Maximaler Schalldruck programmierbar
- Mehrere Teilsignale sind zu einem Signal verknüpfbar
- Signal- und Teilsignalwiederholungsraten programmierbar
- Warntonart aus internationaler Tabelle wählbar

#### Sprachdurchsage mit Warntongeber

- Keine externe Spannungsversorgung erforderlich
- Keine zusätzliche Kurzadresse
- Automatische Alarmgeber Synchronisation von mehreren IQ8Quad
- Schallpegel bis 92 dB(A) bei 1m
- Maximaler Schalldruck programmierbar
- Mehrere Teilsignale sind zu einem Signal verknüpfbar
- Signal- und Teilsignal Wiederholungsraten programmierbar
- Warntonart/Spachttext aus internationaler Tabelle wählbar
- Sprachausgabe in bis zu drei Landessprachen

Die IQ8Quad Rauchmelder mit integriertem Alarmgeber beinhalten, je nach Typ, bis zu vier unterschiedliche Funktionalitäten.

- Detektion von Rauch
- Optische Alarmierung über Blitzleuchte
- Akustische Alarmierung über Warnton
- Akustische Alarmierung über Sprachdurchsage

### Detektion

Multisensormelder mit zwei integrierten optischen Rauchsensoren mit unterschiedlichen Streulichtwinkeln sowie zusätzlicher Thermomeldersensorauswertung zur Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden mit gleichmäßigem Ansprechverhalten. Vergleich der Rauchsensordaten zur Rauchklassifizierung und Reduzierung von Täuschungsalarmlen, wie z.B. durch Wasserdampf oder Stäube. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert.

### Alarmierung

Die Aktivierung des jeweiligen Alarmgebers erfolgt über die Zentrale mit Hilfe eines Steuerausgangs. Es wird hierdurch keine weitere Kurzadresse belegt. Die Programmierung erfolgt mit Programmiersoftware tools 8000 ab Version 1.05.

### Programmierung von Warnton/Sprachdurchsage

Bei dem Detektor mit Sprachdurchsage und/oder Warnton können bis zu vier Signale programmiert werden. Zwei dieser Signale sind für den Alarmierungs- und Evakuierungsfall bei Feuer reserviert. Zwei weitere Signale können auf andere Ereignisse programmiert werden. Jedes Signal kann aus bis zu vier Teilsignalen zusammengesetzt werden. So ist es z.B. möglich, einen DIN Ton mit nachfolgenden Sprachdurchsagen in drei verschiedenen Landessprachen auf ein Signal zu programmieren.

Die Warntöne können aus einer Tabelle mit internationalen Tönen ausgewählt werden. Speziell für den Einsatz in Schulen kann ein Pausenzeichen, passend zu den Pausenzeiten, aktiviert werden.

Für die Sprachdurchsage stehen vier unterschiedliche Durchsagetexte in jeweils drei Landessprachen zur Verfügung.

- *„Achtung! Im Gebäude ist eine Gefahrensituation gemeldet worden. Bitte bleiben Sie ruhig und warten Sie auf weitere Anweisungen“*
- *„Achtung, Achtung! Dies ist eine Gefahrenmeldung. Bitte verlassen Sie das Gebäude über die nächsten Ausgänge“*
- *„Dies ist ein Feueralarm! Bitte verlassen Sie das Gebäude umgehend über die nächsten Fluchtwege. Die Feuerwehr ist alarmiert“.*
- *„Dies ist eine Testdurchsage“*

Signale/Teilsignale werden in der Grundeinstellung unendlich oft wiederholt, bis die Zentrale die Funktion unterbricht. Signale/Teilsignale können aber auch so programmiert werden, dass sie nur ein- bis dreimal wiederholt werden. So kann z.B. das Schulpausenzeichen gezielt nur einmal wiedergegeben werden. Ebenso könnte z.B. der DIN-Ton einmal, folgende Textdurchsagen bis zu dreimal und das gesamte Signal unendlich abgespielt werden.

### Programmierung des Schalldruckes

Der Schallpegel [dB(A)] kann von circa 64dB (A) bis circa 92dB (A) in acht Stufen programmiert werden.




Alle IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber können nur am esserbus® Plus betrieben werden. Da aus physikalischen Gründen ein hoher Schallpegel die Leistungsaufnahme des Alarmgebers erhöht, muss bei der Berechnung der maximalen Anzahl auf dem Ring, der jeweilige Lastfaktor berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie bei den IQ8Quad mit integrierten Alarmgebern, dass eine separate Schulung erforderlich ist. Auf die Projektierung als auch auf die Inbetriebnahme wird innerhalb der Schulung näher eingegangen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schulungsprogramm. Hinweise zur Berechnung finden Sie im Kapitel „Projektierungshilfe“.

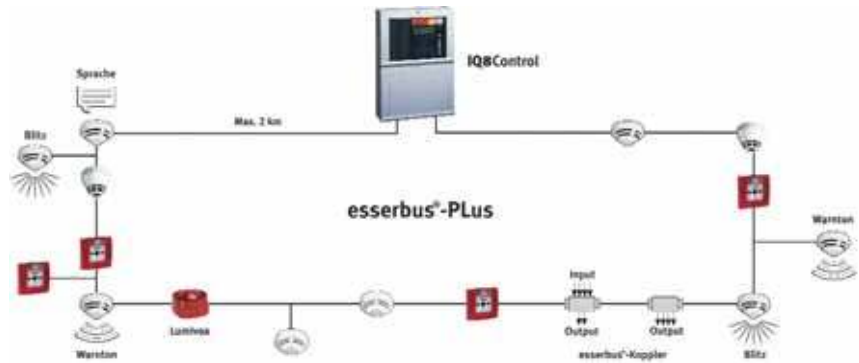
Signal 1 (Evakuierung)	Teilsignal 1	Teilsignal 2	Teilsignal 3	Teilsignal 4
Signal 2 (Alarmierung)	Teilsignal 1	Teilsignal 2	Teilsignal 3	Teilsignal 4
Signal 3 (Ereignis 1)	Teilsignal 1	Teilsignal 2	Teilsignal 3	Teilsignal 4
Signal 4 (Ereignis 2)	Teilsignal 1	Teilsignal 2	Teilsignal 3	Teilsignal 4

**O<sup>2</sup>T Melder mit integriertem Alarmgeber**

**Technische Daten**

Betriebsspannungsbereich	8 V DC bis 42 V DC
Nennspannung @ Ruhe	19 V DC
Nennspannung @ Alarm	40 V DC
Überwachungsfläche	max. 110 m <sup>2</sup>
Überwachungshöhe	max. 12 m
Luftgeschwindigkeit	0 bis 25,4 m/s
Anwendungstemperatur	-20°C bis +65°C
Lagertemperatur	-25°C bis +75°C
relative Luftfeuchte	max. 95 % Feuchte (ohne Betauung)
Schutzart	IP42 (mit Sockel)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 145 g
Abmessungen	Ø = 117 mm, H = 59 mm (inkl. Sockel 65 mm)
Melderspezifikation	EN 54-7/5 B, CEA 4021

 Für Präsentationen bieten wir Ihnen einen Demokoffer 769836 an, weitere Daten in der Rubrik Zubehör für automatische Melder. Zur Ermittlung der Akkukapazität einer Brandmelderzentrale können die Melderdaten "Ruhestrom @ BMZ-Akku" addiert werden.



Anwendungsbeispiel

802383



O<sup>2</sup>T/F Multisensormelder IQ8Quad



**VdS -Anerkennung G 205111**

**O<sup>2</sup>T/F Multisensormelder IQ8Quad mit optischem Alarmgeber**

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O<sup>2</sup>T-Multisensorprinzip ist im Melder eine Blitzleuchte integriert.

**Technische Daten**

Ruhestrom @ 19 V DC	75µA
Ruhestrom @ BMZ-Akku	400µA
Lastfaktor	2
Blitzleuchte	rot
Lichtintensität	ca. 3 Ws

802384



O<sup>2</sup>T/So Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung G 205111

**O<sup>2</sup>T/So Multisensormelder IQ8Quad mit integriertem Warntongeber**

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O<sup>2</sup>T-Multisensorprinzip ist im Melder ein Warntongeber integriert. Der Schallpegel ist in acht Stufen programmierbar.

**Technische Daten**

Ruhestrom @ 19 V DC	80µA
Ruhestrom @ BMZ-Akku	450µA
Lastfaktor	2
Schallpegel	max. 92 dB (A) +/- 2 dB (A) bei 1m bei DIN-Ton
Warntongeberspezifikation	EN 54-3

802386



O<sup>2</sup>T/Sp Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung G 205111

**O<sup>2</sup>T/Sp Multisensormelder IQ8Quad mit integriertem Warntongeber und Sprachalarmgeber**

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O<sup>2</sup>T-Multisensorprinzip ist im Melder ein Sprachalarmgeber integriert. Der Schallpegel ist in acht Stufen programmierbar.

**Technische Daten**

Ruhestrom @ 19 V DC	90µA
Ruhestrom @ BMZ-Akku	500µA
Lastfaktor	2
Schallpegel	max. 92 dB (A) +/- 2 dB (A) bei 1m bei DIN-Ton
Warntongeberspezifikation	EN 54-3

802385



O<sup>2</sup>T/FSp Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung G 205111

**O<sup>2</sup>T/FSp Multisensormelder IQ8Quad mit integrierter Blitzleuchte, Warntongeber und Sprachalarmgeber**

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O<sup>2</sup>T-Multisensorprinzip sind im Melder eine Blitzleuchte, ein Warntongeber sowie ein Sprachalarmgeber integriert. Der Schallpegel ist in acht Stufen programmierbar.

**Technische Daten**

Ruhestrom @ 19 V DC	90µA
Ruhestrom @ BMZ-Akku	500µA
Lastfaktor	3
Schallpegel	max. 92 dB (A) +/- 2 dB (A) bei 1m bei DIN-Ton
Blitzleuchte	rot
Lichtintensität	ca. 3 Ws
Warntongeberspezifikation	EN 54-3

**Serie 9100 explosionsgeschützt**

**Technische Daten**

Nennspannung	9 V DC / 17 V DC Adressierspannung
Alarmstrom	ca. 9 mA, gepulst
Umgebungstemperaturbereich	-20 °C bis +70 °C
Lagertemperatur	-25 °C bis +75 °C
relative Luftfeuchtigkeit	max. 95% (ohne Betauung)
Schutzart	IP 40, IP 42 mit Montagplatte, IP 43 mit Sockeladapter aP
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 90 g
Maße	Ø = 90 mm, H = 72 mm (mit Sockel)
Baumusterprüfbescheinigung	TÜV 03 ATEX 2326
Kategorie	II 2G (mit Sicherheitsbarriere 764744)
Ex-Schutz	EEx ib IIC T4



Weitere Melder für den Ex-Bereich finden Sie in den Kapiteln Handmelder und Sondermelder. Detaillierte Informationen über die Installation und den Betrieb finden Sie in der Installations- und Betriebsanleitung Artikel Nr. 798913.

Alle nachfolgenden Ex-Melder dürfen mit den Sockeln 781590 oder 781585 betrieben werden.

Für den Einsatz in Zone 1 und Zone 2 muß die Sicherheitsbarriere Artikel Nr. 764744 verwendet werden !



Der Meldersockel ist nicht im Lieferumfang der Melder enthalten.

766062



**TM-Melder 1161 Ex Serie 9100**



**-Anerkennung G 293008**

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur Erkennung von Bränden bei stark schwankender Umgebungstemperatur. Prozeßdiagnosemelder mit Alarmspeicher und Alarmanzeige, speziell für den Einsatz in Ex-Bereichen. Betrieb als Standardmelder und PDM-Melder möglich. Keine Zweimelderabhängigkeit möglich! Bei PDM-Betrieb ist der Meldersockel 781585 (ex) notwendig.

**Technische Daten**

Ruhestrom	ca. 20 µA
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Überwachungshöhe	max. 7,5 m
Überwachungsfläche	max. 30 m²
Melderspezifikation	EN 54 T 5 (A 1)

766061



**TD-Melder 1261 Ex Serie 9100**



**-Anerkennung G 29215**

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur Erkennung von Bränden mit schnellem Temperaturanstieg und integrierter Maximalwertauslösung zur Erkennung von Bränden mit langsamem Temperaturanstieg. Prozeßdiagnosemelder mit Alarmspeicher und Alarmanzeige, speziell für den Einsatz in Ex-Bereichen. Betrieb als Standardmelder und PDM-Melder möglich. Keine Zweimelderabhängigkeit möglich! Bei PDM-Betrieb ist der Meldersockel 781585 (ex) notwendig.

**Technische Daten**

Ruhestrom	20 µA
Anwendungstemperatur	-20°C bis +50°C
Überwachungshöhe	max. 7,5 m
Überwachungsfläche	max. 30 m²
Melderspezifikation	EN 54 T 5 (A 1)

766063



O-Melder 1361 Ex Serie 9100



VdS -Anerkennung G 29214

Streulicht-Rauchmelder zur Früherkennung von Bränden, mit heller Brandrauchentwicklung. Prozeßdiagnosemelder mit Alarmspeicher und Alarmanzeige, speziell für den Einsatz in Ex-Bereichen. Betrieb als Standardmelder und PDM-Melder möglich. Keine Zweimelderabhängigkeit möglich! Bei PDM-Betrieb ist der Meldersockel 781585 (ex) notwendig.

**Technische Daten**

Ruhestrom	23 µA
Anwendungstemperatur	-20°C bis +70°C
Überwachungshöhe	max. 12 m
Überwachungsfläche	max. 110 m²
Melderspezifikation	EN 54 T 7

766064



OT-Melder 1363 Ex Serie 9100



VdS -Anerkennung G 29214

Multisensormelder mit integriertem Optischen Rauchmelder und Thermomelder, mit zeitlicher Signalanalyse und gewichteter Verknüpfung der Daten beider Melderfunktionen zur Erkennung von Schwelbränden und Bränden mit hoher Wärmeentwicklung. Prozeßdiagnosemelder mit Alarmspeicher und Alarmanzeige, speziell für den Einsatz in Ex-Bereichen. Betrieb als Standardmelder und PDM-Melder möglich. Keine Zweimelderabhängigkeit möglich! Bei PDM-Betrieb ist der Meldersockel 781585 (ex) notwendig.

**Technische Daten**

Ruhestrom	30 µA
Anwendungstemperatur	-20°C bis +60°C
Überwachungshöhe	max. 12 m
Überwachungsfläche	max. 110 m²
Melderspezifikation	EN 54 T 7



**Ex-Meldersockel Serie 9100**

781585



Meldersockel 1585 (ex)



Meldersockel mit Adressübergabe wie 781594, jedoch zum Einsatz in Ex-Bereichen ohne Schaltausgang für Melderparallelanzeigen.

**Technische Daten**

Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Abmessungen	D = 89 mm, H = 22 mm



Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.



**Ex-Zubehör**



764754



Kabelverschraubung für Gehäuse 764752



Kabelverschraubung (Piktogramm Durchmesser = ø 4-8) für den Ex-Bereich.

**Technische Daten**

Farbe	blau, ähnlich RAL 9005
Material	Polyamid
Betriebstemperatur	-20°C bis +95°C
Schutzart	IP 66/ 67
Ex-Kategorie	II 2 GD
Ex-Schutz	EEx e II DMT 02 ATEX E180 X

764744



Ex-Sicherheitsbarriere für eigensichere Melder der Serie 9100



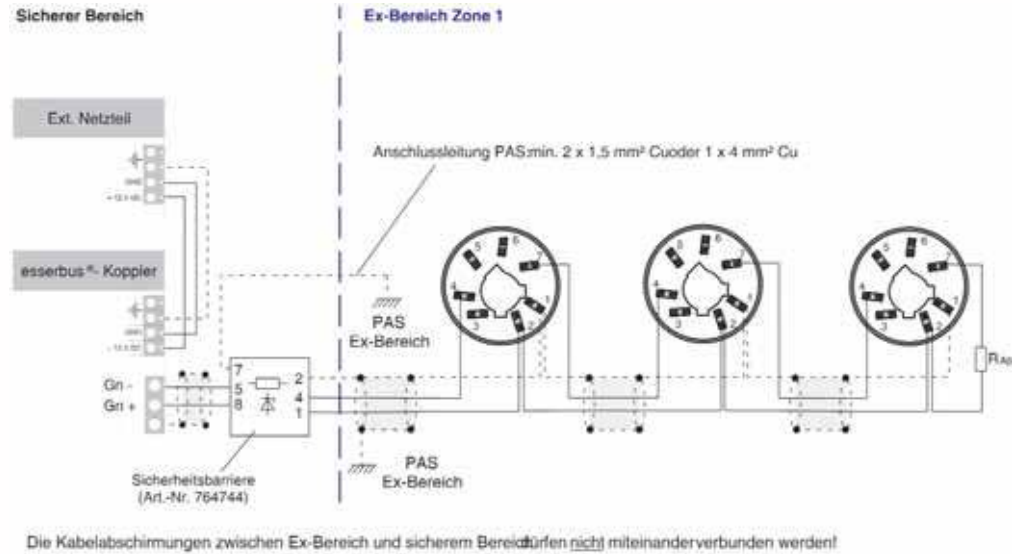
**Baumusterprüfbescheinigung BAS01 ATEX 7005 gemäß Richtlinie 94/9/EG**

Ex-Barriere zum Betrieb von eingesicherern Meldern der Serie 9100 in Verbindung mit dem Meldersockel 781590 und Meldersockel (ex) 781585.

**Technische Daten**

Abmessungen (B x H x T) 12,5 x 115 x 110 mm

Eine Sicherheitsbarriere ersetzt keinen Überspannungsschutz nach IEC 801, DIN VDE 0185 und 0855.



764745



Isolations- und Montageblock



Zur isolierten (erdfreien) Montage der Barrieren 764744 auf Standard C-Schiene.

**NEU**

764752



Gehäuse für Sicherheitsbarriere



**Leistungsmerkmale**

- chemikalienbeständig
- temperaturbeständig
- schwer entflammbar
- Einsatz in Ex-Bereichen- absolut korrosionsfest
- seewasserfest
- halogenfrei, UV-beständig

Polyester-Gehäuse für den Einbau von max. 10 Ex-Sicherheitsbarrieren mit integrierter C-Schiene (ca. 240 mm) im Innenteil und inkl. Zubehör. Auch für Einsatz unter extremen Umweltbedingungen oder starken mechanischen Beanspruchungen geeignet. Gewinde und Kabelverschraubungen in metrischer Ausführung. Die Befestigung des Gehäuses erfolgt durch isolierte Schraubkanäle außerhalb des Dichtraumes.

**Technische Daten**

Ex-Kategorie	II 2 GD
Ex-Schutz	EEx e II PTB 01 ATEX 1014 U
Gehäuse	glasfaserverstärktes Polyester, EN 50014
Farbe	grau, ähnlich RAL 7000
mechanische Festigkeit	7Nm Schlagenergie nach EN 50014
Schutzart	IP 66/67
Abmessungen (B x T x H)	255 x 250 x 160 mm

**Socket Serie 9x00**

781590



**Standardmeldersockel Serie 9x00**



für Melderserie 9000 und 9100, Anschluß für LED-Melderparallelanzeige (bei Melderserie 9000 Anschaltbaustein 781487 erforderlich). Befestigung: Installation auf Montageplatte 781495 oder 2 Schrauben / 60 mm Abstand, z.B. 4,0 x 30 DIN 96/ Dübel S 6.

**Technische Daten**

Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 50 g
Maße	89 x 22 mm

 Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.

781588



**Meldersockel mit Relaiskontakt für Serie 9000**



Meldersockel mit Relaisausgang speziell für Melderserie 9000. Keine Zweimelderabhängigkeit möglich.

**Technische Daten**

Kontaktbelastbarkeit	30 V / 1 A DC
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Maße	Ø = 89 mm, H = 22 mm

 Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.



Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Klemmen z.B. Typ 243-204 (Ø 0,5 mm - Ø 1,0 mm) oder 273-104 (0,75 mm<sup>2</sup> - 2,5 mm<sup>2</sup>) verwendet werden.

805590



**Standardmeldersockel IQ8Quad**



Standardmeldersockel für die Melderserie IQ8Quad. Bei Entnahme des Melders wird der Ringbus automatisch geschlossen. Im Sockel ist eine Melderentnahmesicherung enthalten, die bei Bedarf genutzt werden kann.

### Technische Daten

Anwendungstemperatur	-20°C bis +72°C
Lagertemperatur	-25°C bis +75°C
relative Luftfeuchtigkeit	max. 95% (ohne Betauung)
Anschlußklemmen	Ø 0,6 mm bis 2 mm <sup>2</sup>
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Maße	Ø = 117 mm, H = 24 mm (inkl. Melder 62 mm)



Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.

805591



**Meldersockel mit Relaiskontakt IQ8Quad**



Meldersockel mit Relaiskontaktausgang, für Melderfamilie IQ8Quad. Kontakt: potentialfreier Öffner oder Schließer durch Kodierbrücke wählbar, werkseitige Einstellung: Schließer.

### Technische Daten

Relais	potentialfrei, Schließer/Öffner wählbar
Kontaktbelastbarkeit	30 V DC / 1 A
Stromaufnahme	80 µA (ohne Melder, Relaisaktiv)
Anwendungstemperatur	-20°C bis +72°C
Lagertemperatur	-25°C bis +75°C
relative Luftfeuchtigkeit	max. 95% (ohne Betauung)
Anschlußklemmen	Ø 0,6 mm bis 2 mm <sup>2</sup>
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Maße	Ø = 117 mm, H = 24 mm (inkl. Melder 62 mm)



Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.

## Zubehör Serie 9000 / 9100 / 9200

781495



### Montageplatte



Montageplatte zur Vormontage von Kabeln, mit Tropfwasserschutz und Rastclips zur Aufnahme der Meldersockel 781590, 781592, 781585, 781588 und 801593 sowie RAS 782103. Befestigung: aufklippen auf Platte 781495 oder 2 Schrauben / 60 mm Abstand, z.B. 4,0 x 30 DIN 96/ Dübel S 6.

#### Technische Daten

Schutzart	IP 42
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 30 g
Maße	Ø = 89 mm x H = 20 mm (10 mm Erhöhung mit Melder)

781496



### Melderentnahmesicherung



Sicherung der Melder gegen unbefugtes Entnehmen im Handbereich bis h = 3 m, zum Einbau in Meldersockel 781588, 781592, 781585, 781588 und 801593 für Ionisationsrauchmelder gemäß Bauartzulassung vorgeschrieben.

#### Technische Daten

Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 1 g
Maße	L = 23 mm, B = 6 mm



In Verbindung mit 781495 wird der Tropfwasserschutz beeinträchtigt.



10 Stück

781497



### Sockeladapter - uP



Adapter zum Deckeneinbau und zur Montage der Meldersockel an der Unterseite von Hohldecken, mit Tropfwasserschutz und Rastclips zur Aufnahme der Meldersockel 781590 bis 781594 und 801593, der eingesetzte Meldersockel ist bündig mit der Rosette. Montage in Hohlwänden bis 20mm Plattenstärke.

#### Technische Daten

Schutzart	IP 42
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g
Rosette	Ø = 120 mm, Dicke = 3 mm
Deckenöffnung	Ø min. = 95 mm für Standard-Lochsägen
Einbautiefe	T = 55 mm

781498



### Sockeladapter - aP



Aufputzadapter zur Anwendung mit Kabel-Verschraubungen oder Installationsrohren, mit Tropfwasserschutz, 3 Stück Würgenippel Kabelverschraubung 11 und Rastclips zur Aufnahme der Meldersockel 781585, 781592, 781590 und 801593.

#### Technische Daten

Schutzart	IP 43
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 130 g
Maße	ø = 110 mm, H = 47 mm, Lochabstand 80 mm

769803



**Melderdemontagewerkzeug**



Mit diesem Spezialwerkzeug können die Melder der Serien 9000 / 9100 / 9200 von befugten Errichtern zu Reinigungszwecken geöffnet / demontiert werden.



Bei Ionisationsrauchmeldern die Strahlenschutzverordnung beachten!

781487



**Anschaltbaustein für Meldersockel 781590**



Zusatzbeschaltung für Meldersockel 781590, zur Anschaltung der Parallelanzeigen 761803, 761813, 781804 und 781814.

### Technische Daten

Abmessungen (B x H)

38 x 8 mm je Modul



Bei PDM / PAM nicht erforderlich.



10 Stück

789855



**Melderabdeckkappe - uP**



Für Melder mit Sockeladapter 781497 und 781498 zum Schutz der Melder bei Anstreich-/ Sprüharbeiten oder ähnliches.



50 Stück

789856



**Melderabdeckkappe - aP**



Für Melder mit Sockel, zum Schutz der Melder bei Anstreich-/ Sprüharbeiten oder ähnliches.



50 Stück

**Zubehör Serie IQ8Quad**

805588



**Melderabdeckkappe für IQ8Quad ohne integriertem Alarmgeber**



Die Abdeckkappe dient den Meldern IQ8Quad zum Schutz bei Anstreich- und Sprüharbeiten im Objekt.



Die Abdeckkappen können nur für die IQ8Quad Brandmelder ohne integriertem Alarmgeber eingesetzt werden! (Art.-Nr. 802171, 802271, 802371, 802374, 802375 und 802473)



50 Stück

805589



**Melderabdeckkappe für IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber**



Die Abdeckkappe dient den Meldern IQ8Quad zum Schutz bei Anstreich- und Sprüharbeiten im Objekt.



Die Abdeckkappen können nur für die IQ8Quad Brandmelder mit integriertem Alarmgeber eingesetzt werden!



50 Stück

805587



**Sockelabdeckung für IQ8Quad**



Die Abdeckkappe dient dem IQ8Quad Meldersockel zum Schutz bei Anstreich- und Sprüharbeiten im Objekt.



50 Stück

805571



**Unterputzgehäuse für Meldersockel**



Das uP-Gehäuse für IQ8Quad Meldersockel wird zum Einbau des IQ8Quad Melders in abgehängte Decken eingesetzt oder dort, wo eine verdeckte Montage des Meldersockels (Art.-Nr. 805590, 805591) erforderlich ist. Der Meldersockel zur Aufnahme des IQ8Quad Melders wird in das uPGehäuse eingerastet und durch den aufgesetzten Abdeckring nach Außen hin optisch abgeschlossen. Der Meldersockel ist somit nicht mehr sichtbar.

**Technische Daten**

Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 165 g
Rosette	Ø = 175 mm, Stärke = 4 mm
Deckenöffnung	Ø min. = 140 mm
Montage	in Hohlwänden bis 40 mm Plattenstärke
Einbautiefe	T = 55 mm

**NEU**

805574



**4" Abdeckung inkl. Befestigungsösen für IQ8Quad Meldersockel**



Einsteckbare Befestigungsösen und Abdeckung für die Sockelmontage z.B. auf 4" Einbaudosen.

**Technische Daten**

Abmessungen

Außen-Durchmesser = 155 mm,  
Innen-Durchmesser = 117 mm, H = 19 mm

Material  
Farbe

ABS  
weiß, ähnlich RAL 9010



1x Abdeckung und 2x Befestigungsösen



Anwendungsbeispiel

805576



**Beschriftungsfeld für Meldersockel**



Das Beschriftungsfeld kann vor oder nach der Installation der Melder in die seitliche Öffnung des IQ8Quad Meldersockels befestigt werden.



Zur Kennzeichnung des Brandmelders mit der Melderadresse und Meldergruppe bei einer Deckenhöhe bis zu maximal 3 Meter !

Das Beschriftungsfeld ist ausgelegt für ein Einsteckschild. Verwendet werden können PC-beschriftbare Blankschildchen, z.B. SIGEL Art.Nr. LP725-weiss (58 x 18mm).



10 Stück

805570



**IP Schutz für Meldersockel IQ8Quad**



Der IP-Schutz schützt den IQ8Quad Meldersockel gegen das Eindringen von Staub und Feuchtigkeit. Er erhöht den Schutz auf IP 43.

Zur Installation in staubiger und feuchter Umgebung.

Zur einfachen Befestigung an den Sockel ist der IP-Schutz mit einer Klebefolie ausgestattet.

**Technische Daten**

Material

SBR/NR



10 Stück

**NEU**

769836



**Demokoffer mit IQ8Quad-Melder mit integriertem Alarmgeber**



inkl. Sockel, uP-Bausatz, USB-Kabel, Installations-CD



060427



**Kunststoff-Teleskopstange**



Ausziehbare Melderpfückstange aus glasfaserverstärktem Kunststoff zur Adaption des Melderentnahmewerkzeuges Art.-Nr. 805580 sowie der Prüfgeräte Art.-Nr. 060425, 060429 und 805582.

### Technische Daten

Länge max. 4,5 m

060426



**Teleskopverlängerung**



Teleskopverlängerung für Kunststoff-Teleskopstange Art.-Nr. 060427. Bis zu 3 Teleskopverlängerungen können an die Teleskopstange adaptiert werden. Die max. erreichbare Arbeitshöhe wird dadurch auf 9 m erhöht.

### Technische Daten

Länge 1,13 m

060429



**Testkopf für Thermomelder inklusive Akku und Ladegerät**



### Leistungsmerkmale

- Für die Funktionsprüfung ist kein Netzkabel erforderlich
- Energieversorgung über aufladbare NiCd-Akkus im Adapter der Teleskopstange
- Zeitgesteuerte Beendigung des Prüfungsvorganges nach 120 Sekunden, zur Vermeidung von Schäden am Melder durch Hitzeeinwirkung
- Abschaltung des Melderkopfes nach einer Nichtnutzung von 5 Minuten
- Einstellbarer Neigungswinkel des Testkopfes für eine optimale Ausrichtung zum Prüfling
- Prüfhöhe bis 6 Meter mit Teleskopstange, unter Nutzung der Teleskop-Erweiterung bis zu 9 Meter
- Überstromschutz für Akku
- Anzeige des Betriebszustandes des Testkopfes über Duo-LED (rot/grün)
- Ladung des Akkus über Netz oder über den KFZ-Zigarettenanzünder möglich

Gerät zur Funktionsprüfung von Thermomaximal-, Thermodifferential-, und Kombimeldern im eingebauten Zustand. Ansprechschwelle bis 90°C. Die Stromversorgung des Testkopfes erfolgt über NiCd-Akkus im Adapter zwischen Testkopf und Teleskopstange. Geeignet für Melderserien S-3000 und 9x00 und IQ8Quad. Die Ladung des Akkus erfolgt mit dem Ladegerät wahlweise am Netz (115 V AC/230 V AC) oder an 12 V DC (Kfz-Zigarettenanzünder).

### Technische Daten

Ansprechschwelle	bis zu 90°C
Umgebungstemperatur	+5°C bis +45°C
Lagertemperatur	-10°C bis +50°C
relative Luftfeuchtigkeit	max. 85% (ohne Betauung)
Ladezeit des Akkus	ca. 60 Minuten
Akkulebensdauer	mind. 500 Lade-/Entladezyklen



Testkopf, 2 Akkustäbe, Ladegerät.

### Zubehör:

060426	Teleskopverlängerung
060427	Kunststoff-Teleskopstange
060431	Ersatz-Akkustab

060431



**Ersatz-Akkustab**



Ersatz-Akkustab für Testkopf 060429.

805582



**Rauchmeldertestgerät**



Das Rauchmeldertestgerät dient der elektrischen Funktionskontrolle der Brandmelder IQ8Quad, Serie 9x00. Mit dem Prüfkopf wird durch versprühen eines Aerosols die Meßkammerfunktion des Rauchmelders geprüft.  
Das Rauchmeldertestgerät wird an der Teleskopstange (Art.-Nr. 060427) adaptiert.



Lieferumfang ohne Teleskopstange

060430.10



**Prüfgas für Rauchmeldertestgerät 805582**



Für die Melder IQ8Quad, passend für Rauchmeldertestgerät 805582.

#### Technische Daten

Inhalt	250 ml je Flasche
--------	-------------------



Nicht geeignet für Ionisationsrauchmelder der Serie 9000, 9100 und 9200.

**NEU**

805583



**CO Prüfgas für Rauchmeldertestgerät 805582**



Prüfgas zum Testen von Kohlenmonoxid (CO)-Meldern. Speziell für den OTG Multisensormelder (CO) IQ8Quad 802473, passend für das Rauchmeldertestgerät 805582.

#### Technische Daten

Inhalt	250 ml je Flasche
--------	-------------------



Der OTG Multisensormelder (CO) IQ8Quad 802473 wird grundsätzlich mit dem Prüfgas 060430.10 getestet, passend für das Rauchmeldertestgerät 805582. Der 802473 ist als Rauchmelder beim VdS zugelassen, das CO-Prüfgas wird zur zusätzlichen Auslösung der elektrochemischen CO-Gaszelle benötigt.

769070



**Prüfgas für Rauchmeldertestgerät 769870**



Für Melder der Serie 9x00.



Prüfgas ist FCKW frei. Die Gasmenge reicht für ca. 2000 Auslösungen.

781482



## Bausatz für abgehängte Montage



Bausatz für Meldersockel 7815xx, 801593 und 80559x zur abgehängten Montage, mit Pendelstabilisator, Kabeleinführung von oben, Zugentlastung über Kabel-Verschraubung, einschließlich Anschlußdose mit Klemmeneinsatz. Die Höhe des Melders ist durch die Kabellänge individuell einstellbar.

### Technische Daten

Montage	am Melderkabel hängend
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Abmessungen	Alu-Stabilisator Ø = 84 mm, H = 15 mm



Nicht für Meldersockel der Serie 3000 geeignet.  
Der Einsatz von Meldertestgeräten mit Teleskopstangen ist nur eingeschränkt möglich.

769080



## Rauchwürfel zu Testzwecken



Tabletten zur Erzeugung einer starken, hellen Rauchentwicklung. Die Tabletten werden durch eine kurzzeitige Flamme entzündet.



Ölfrei



6 Stück

### Leistungsmerkmale

40 Sek. Brennzeit je Rauchwürfel  
18 m<sup>3</sup> Rauch je Rauchwürfel

781550



## Melderschutzgitter



Melderschutzgitter gegen unbefugtes Entfernen der Melder.

### Technische Daten

Abmessungen (Ø x H)	ca. 140 x 115 mm
Material	Stahl mit Lackierung
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010



Anwendungsbeispiel: IQ8Quad Melder mit Funksocket